



Mit über 6.500 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die 34.300 Studierenden profitieren.

## Wissenschaftlich Beschäftigte\*r

An der Technischen Universität Dortmund ist in der Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bildungsforschung im Projekt **„Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik“** des Forschungsverbundes DJI/TU Dortmund zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als wissenschaftlich Beschäftigte\*r zunächst bis 31.12.2025 befristet zu besetzen. Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Es handelt sich um eine 70%-Stelle. Es besteht die Möglichkeit, diese zeitweise aufzustocken. Der Arbeitsplatz kann anteilig örtlich und zeitlich flexibel gewählt werden.

Das durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen geförderte Projekt leistet empirisch fundierte Beiträge für die Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe. Die zu besetzende Stelle befasst sich insbesondere mit wissenschaftlichen Analysen in den Bereichen Hilfen zur Erziehung, Kinderschutz und Soziale Dienste. Schwerpunkte sind dabei Analysen zu den Themen Personal, Einrichtungen, Träger und Finanzierung.

### IHRE AUFGABEN:

- Wissenschaftliche Analysen von Ergebnissen der amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik und angrenzender Statistiken, insbesondere zu den Themenbereichen Hilfen zur Erziehung und Kinderschutz sowie zu Strukturen und zum Personal in der Kinder- und Jugendhilfe
- Transfer der Erkenntnisse in Praxis, Politik und Wissenschaft in Form von Publikationen und Vorträgen
- Mitarbeit im Projektteam und bei der Selbstverwaltung des Forschungsverbundes

Bewerbungen von Menschen aller Geschlechter sind ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelung bevorzugt behandelt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

### IHRE QUALIFIKATION:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in einem einschlägigen Fach wie z.B. Erziehungswissenschaft, Sozialwissenschaft, Soziale Arbeit, Soziologie, Statistik, Psychologie, Sozialwirtschaft (Master oder vergleichbar)

### DAS BRINGEN SIE IDEALERWEISE MIT:

- Kenntnisse über Entwicklungen und Diskurse zu den Bereichen Hilfen zur Erziehung und Kinderschutz sowie zu Strukturen der Kinder- und Jugendhilfe
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der empirischen Sozialforschung
- gute Kenntnisse im Umgang mit Microsoft Office (Excel, Word)
- Grundkenntnisse statistischer Analyseverfahren und in einem Statistikprogramm (z.B. SPSS, STATA, R)
- Fähigkeit zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten, sehr gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache sowie sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und eine strukturierte Arbeitsweise

### WIR BIETEN:

- eine vielseitige und verantwortungsvolle wissenschaftliche Forschungstätigkeit mit hoher gesellschaftlicher Relevanz an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis
- die Mitarbeit in einem engagierten und wertschätzenden Team
- gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch (anteiliges) Mobiles Arbeiten

Weitere Informationen zum Projekt: [www.akjstat.tu-dortmund.de](http://www.akjstat.tu-dortmund.de)

**Bei Interesse senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftigen Unterlagen bis 07.01.2024 unter Angabe der Ref.-Nr. w109-23 an:**

Technische Universität Dortmund, Fakultät 12, Dr. Thomas Mühlmann, Forschungsverbund DJI/TU Dortmund, CDI-Gebäude, Vogelpothsweg 78, 44227 Dortmund

**Bei Fragen wenden Sie sich gerne an: Dr. Thomas Mühlmann, Tel.: 0231/755 5554, E-Mail: [thomas.muehlmann@tu-dortmund.de](mailto:thomas.muehlmann@tu-dortmund.de)**